

Übersicht über die Vergütung und Abrechnung von Leistungen für die Disease-Management-Programme in Thüringen

Abr.-Nr.	abrechenbar durch	Leistungsbeschreibung	Vergütung in Euro	Abrechnungshinweise
DMP Koronare Herzkrankheit (KHK)				
99590	HA, fachärztl. tät. Internist	DMP-Beratungs- und Einschreibepauschale¹	25,00	einmalig bei Einschreibung des Versicherten, nicht neben 99591
99591	HA, fachärztl. tät. Internist	DMP-Koordinierungspauschale²	20,00	einmal im Quartal je eingeschriebenen Versicherten, nicht neben 99590
99594	fachärztl. tät. Internist	DMP-Mitbehandlungspauschale³	15,00	einmal je Behandlungsfall, nicht neben 99590 und/oder 99591 abrechenbar
99570	HA, fachärztl. tät. Internist	Strukturiertes Therapie- und Schulungsprogramm Typ-2-Diabetiker, die nicht Insulin spritzen , 4 UE à 90 min, 4-10 Patienten, innerhalb von 4 Wochen	20,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99570, 99574 oder 99583
99571	HA, fachärztl. tät. Internist	Strukturiertes Therapie- und Schulungsprogramm Typ-2-Diabetiker, die Insulin spritzen 5 UE à 90 min, max. 4 Patienten, innerhalb von 4 Wochen, die ersten beiden UE an aufeinanderfolgenden Tagen, dann wöchentlich	22,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99571 oder 99572
99572	HA, fachärztl. tät. Internist	Strukturiertes Therapie- und Schulungsprogramm Typ-2-Diabetiker, die Normalinsulin spritzen , 5 UE à 90 min, max. 4 Patienten, innerhalb von 4 Wochen, die ersten beiden UE an aufeinanderfolgenden Tagen, dann wöchentlich, bei Gabe von Verzögerungsinsulin 6 UE	22,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99571 oder 99572
99573	HA, fachärztl. tät. Internist	Diabetes-Schulungsmaterial	9,40	einmal im Behandlungsfall
99574	HA, fachärztl. tät. Internist	MEDIAS 2 - Mehr Diabetes-Selbstmanagement für Typ-2-Diabetiker ohne Insulinbehandlung 8 UE à 90 min, max. 6-8 Patienten, innerhalb von 8 Wochen	20,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99570, 99574 oder 99583
99576	HA, fachärztl. tät. Internist	Diabetes-Schulungsmaterial MEDIAS 2	8,10	einmal im Behandlungsfall
99578	HA, fachärztl. tät. Internist	Strukturiertes Hypertonie -Therapie- und Schulungsprogramm 4 UE à 90 min, max. 4 Patienten, in Einzelfällen bis zu 10 Patienten, innerhalb von 4 Wochen	18,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere
99580	HA, fachärztl. tät. Internist	Schulungsmaterial Hypertonie (Ärzte-Verlag)	9,40*	einmal im Behandlungsfall
99581	HA, fachärztl. tät. Internist	Modulare Bluthochdruck-Schulung IPM (Institut für Präventive Medizin) 5 UE (Module 1-5) jeweils 180 min., 6-12 Patienten, innerhalb von 5 Wochen	25,00	je Versicherten und UE
99582	HA, fachärztl. tät. Internist	Schulungsmaterial zur IPM-Schulung	9,00*	einmal im Behandlungsfall
99583	HA, fachärztl. tät. Internist	LINDA - Diabetes-Selbstmanagementschulung 4 UE ohne Insulin, 5 UE mit CT, 5 UE mit Basalgabe/OADs, 6 UE mit Prandial-Insulin/SIT/Plus, à 90 min, 4-10 Patienten, innerhalb von 4-6 Wochen	20,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99570, 99574, 99583

Übersicht über die Vergütung und Abrechnung von Leistungen für die Disease-Management-Programme in Thüringen

Abr.-Nr.	abrechenbar durch	Leistungsbeschreibung	Vergütung in Euro	Abrechnungshinweise
99584	HA, fachärztl. tät. Internist	Schulungsmaterial LINDA	6,90	einmal im Behandlungsfall
99595	fachärztl. tät. Internist	Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit oralen Gerinnungshemmung 4 UE à 90-120 min., 4-6 Patienten, innerhalb von 4 Wochen	110,00	insgesamt für 4 UE, einschl. Schulungsmaterial 1x berechnungsfähig
DMP Asthma (=A) und COPD (=C)				
99410 A	HA, Kinderarzt, Facharzt 2. VE, Kinderarzt 2. VE	DMP-Beratungs- und Einschreibepauschale¹	25,00	einmalig bei Einschreibung des Versicherten, nicht neben 99411A, 99410C, 99411C
99411A	HA, Kinderarzt, Facharzt 2. VE, Kinderarzt 2. VE	DMP-Koordinierungspauschale²	20,00	einmal im Quartal je eingeschriebenen Versicherten, nicht neben 99410A, 99410C, 99411C
99419 A	Facharzt 2. VE, Kinderarzt 2. VE	DMP-Mitbehandlungspauschale³	15,00	einmal je Behandlungsfall, nicht neben 99419C, 99410A und/oder 99411A
99410 C	HA, Facharzt 2. VE	DMP-Beratungs- und Einschreibepauschale¹	25,00	einmalig bei Einschreibung des Versicherten, nicht neben 99411C, 99410A, 99411A
99411C	HA, Facharzt 2. VE	DMP-Koordinierungspauschale²	20,00	einmal im Quartal je eingeschriebenen Versicherten, nicht neben 99410C, 99410A, 99411A
99419 C	Facharzt 2. VE	DMP-Mitbehandlungspauschale³	15,00	einmal je Behandlungsfall, nicht neben 99419A, 99410C und/oder 99411C
99420	Kinderarzt, Kinderarzt 2. VE	Qualitätsmanagement in der Asthmaschulung von Kinder und Jugendlichen der AG Asthmaschulung im Kinder- und Jugendalter 18 UE für Kinder à 45 min und 12 UE mit Eltern à 45 min, 7 Kinder im Alter von 5 bis 18 Jahren, innerhalb von 4 Monaten	540,00	für die gesamte Schulungsmaßnahme, einmal nach Beendigung berechnungsfähig
99421	Kinderarzt, Kinderarzt 2. VE	Nachsulung von Kindern (nach 2 Jahren) 2-3 UE à 45 min., nur mit <u>Begründung und Genehmigung</u> durch die Krankenkasse	18,50	je Versicherten und UE
99422	Kinderarzt, Kinderarzt 2. VE	Schulungsmaterial AG Asthmaschulung	9,00	einmal im Behandlungsfall
99423	HA, Facharzt 2. VE	NASA/AFAS Nationales ambulantes Schulungsprogramm für erwachsene Asthmatiker 4 UE à 90 min. oder 6 UE à 60 min., 6-8 Erwachsene, innerhalb von 6 Wochen	180,00	für die gesamte Schulungsmaßnahme, einmal nach Beendigung berechnungsfähig
99424	HA, Facharzt 2. VE	Nachsulung NASA/AFAS 1-3 UE à 45 min., innerhalb eines Schulungszyklus (2 Jahre) bedürfen diese der schriftlichen Beantragung mit Begründung bei der entsprechenden Krankenkasse	18,50	je Versicherten und UE

Übersicht über die Vergütung und Abrechnung von Leistungen für die Disease-Management-Programme in Thüringen

Abr.-Nr.	abrechenbar durch	Leistungsbeschreibung	Vergütung in Euro	Abrechnungshinweise
99425	HA, Facharzt 2. VE	Schulungsmaterial NASA/AFAS	9,00	einmal im Behandlungsfall
99426	HA, Facharzt 2. VE	AFBE/COBRA Ambulantes Schulungsprogramm für COPD-Patienten 4 UE à 90 min. oder 6 UE à 60 min., 4-8 Erwachsene, innerhalb von 6 Wochen	180,00	für die gesamte Schulungsmaßnahme, einmal nach Beendigung berechnungsfähig
99427	HA, Facharzt 2. VE	Nachschulung AFBE/COBRA (nach 2 Jahren) 1-3 UE à 45 min., innerhalb eines Schulungszyklus (2 Jahre) bedürfen diese der schriftlichen Beantragung mit Begründung bei der entsprechenden Krankenkasse	18,50	je Versicherten und UE
99428	HA, Facharzt 2. VE	Schulungsmaterial AFBE/COBRA	9,00	einmal im Behandlungsfall
DMP Diabetes mellitus Typ 2				
<i>Ab 01.10.2018 sind für die Schulung von Versicherten der IKK classic mit Typ-2-Diabetes (außerhalb des DMP) die Schulungsprogramme (inkl. Schulungsmaterial) des jeweils gültigen DMP DM2-Vertrages berechnungsfähig. Es gelten die gleichen Abrechnungsvoraussetzungen/-hinweise und Vergütungshöhen. Zur Abrechnung dieser Leistungen gelten allerdings gesonderte Abrechnungsnummern (siehe Anlage 14.2 zum Gesamtvertrag zwischen der KVT und der IKK classic vom 10.09.2018).</i>				
99550	HA, diab. bes. qual. Arzt	DMP-Beratungs- und Einschreibepauschale¹	25,00	einmalig bei Einschreibung des Versicherten, nicht neben 99551
99551	HA, diab. bes. qual. Arzt	DMP-Koordinierungspauschale²	20,00	einmal im Quartal je eingeschriebenen Versicherten, nicht neben 99550
99552	diab. bes. qual. Arzt	DMP-Mitbehandlungspauschale³	35,00	einmal je Behandlungsfall, nicht neben 99550 und/oder 99551
99560	FA Augenheilkunde	DMP-Augenuntersuchungspauschale⁴	7,00	einmal kalenderjährlich
99570	HA, diab. bes. qual. Arzt	Strukturiertes Therapie- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die nicht Insulin spritzen , 4 UE à 90 min, 4-10 Patienten, innerhalb von 4 Wochen	20,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99570, 99574 oder 99583
99571	HA, diab. bes. qual. Arzt	Strukturiertes Therapie- und Schulungsprogramm Typ-2-Diabetiker, die Insulin spritzen 5 UE à 90 min, max. 4 Patienten, innerhalb von 4 Wochen, die ersten beiden UE an aufeinanderfolgenden Tagen, dann wöchentlich	22,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99571 oder 99572
99572	HA, diab. bes. qual. Arzt	Strukturiertes Therapie- und Schulungsprogramm Typ-2-Diabetiker, die Normalinsulin spritzen , 5 UE à 90 min, max. 4 Patienten, innerhalb von 4 Wochen, die ersten beiden UE an aufeinanderfolgenden Tagen, dann wöchentlich, bei Gabe von Verzögerungsinsulin 6 UE	22,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99571 oder 99572
99573	HA, diab. bes. qual. Arzt	Diabetes-Schulungsmaterial	9,40	einmal im Behandlungsfall
99574	HA, diab. bes. qual. Arzt	MEDIAS 2 - Mehr Diabetes-Selbstmanagement für Typ-2-Diabetiker ohne Insulinbehandlung 8 UE à 90 min, max. 6-8 Patienten, innerhalb von 8 Wochen	20,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99570, 99574 oder 99583
99576	HA, diab. bes. qual. Arzt	Diabetes-Schulungsmaterial MEDIAS 2	8,10	einmal im Behandlungsfall
99578	HA, diab. bes. qual. Arzt	Strukturiertes Hypertonie -Therapie- und Schulungsprogramm 4 UE à 90 min, max. 4 Patienten, in Einzelfällen bis zu 10 Patienten, innerhalb von 4 Wochen	18,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere

Übersicht über die Vergütung und Abrechnung von Leistungen für die Disease-Management-Programme in Thüringen

Abr.-Nr.	abrechenbar durch	Leistungsbeschreibung	Vergütung in Euro	Abrechnungshinweise
99580	HA, diab. bes. qual. Arzt	Schulungsmaterial Hypertonie (Ärzte-Verlag)	9,40	einmal im Behandlungsfall
99583	HA, diab. bes. qual. Arzt	LINDA -Diabetes-Selbstmanagementschulung 4 UE ohne Insulin, 5 UE mit CT, 5 UE mit Basalgabe/OADs, 6 UE mit Prandial-Insulin/SIT/Plus, à 90 min, 4-10 Patienten, innerhalb von 4-6 Wochen	20,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99570, 99574, 99583 oder 99589
99584	HA, diab. bes. qual. Arzt	Schulungsmaterial LINDA	6,90*	einmal im Behandlungsfall
99586	HA, diab. bes. qual. Arzt	HyPOS – Ein strukturiertes Schulungs- und Behandlungsprogramm für insulinpflichtige Diabetiker mit Hypoglykämieproblemen (als Ergänzungsschulung) 5 UE à 90-120 min, 4-6 Patienten, innerhalb von 5 Wochen	24,00	je Versicherten und UE
99547	HA, diab. bes. qual. Arzt	Schulungsmaterial HyPOS	6,50	einmal im Behandlungsfall
99588	HA, diab. bes. qual. Arzt	MEDIAS 2 ICT – intensivierte Insulintherapie 12 UE à 90 min, 4-8 Patienten, innerhalb von 8 Wochen	22,50	je Versicherten und UE
99548	HA, diab. bes. qual. Arzt	Schulungsmaterial MEDIAS 2 ICT	9,00	einmal im Behandlungsfall
99589	HA, diab. bes. qual. Arzt	Diabetes & Verhalten - Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die Insulin spritzen 5 UE à 180 min., 6-8 Patienten, innerhalb von 4 Wochen	45,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99583 oder 99589
99549	HA, diab. bes. qual. Arzt	Schulungsmaterial Diabetes & Verhalten	9,00	einmal im Behandlungsfall
DMP Diabetes mellitus Typ 1				
99530	HA, diab. bes. qual. Arzt	DMP-Beratungs- und Einschreibepauschale¹	25,00	einmalig bei Einschreibung des Versicherten, nicht neben 99531
99531	HA, diab. bes. qual. Arzt	DMP-Koordinierungspauschale²	20,00	einmal im Quartal je eingeschriebenen Versicherten, nicht neben 99530
99532	diab. bes. qual. Arzt	DMP-Mitbebehandlungspauschale³	45,00	einmal je Behandlungsfall, auch neben 99531 oder 99530
99539	FA Augenheilkunde	DMP-Augenuntersuchungspauschale⁴	7,00	einmal kalenderjährlich
99535	diab. bes. qual. Arzt	Behandlungs- und Schulungsprogramm für intensivierte Insulintherapie 12 UE à 90 min, innerhalb von 8 Wochen	22,00	einmalig je Versichertenkarriere und UE, entweder 99535 oder 99585
99536	diab. bes. qual. Arzt	Diabetesbuch für Kinder 12 UE à 90 min, max. 4 Patienten im Alter von 5½ bis 12 Jahren, innerhalb von 8 Wochen	22,00	je Versicherten und UE
99537	diab. bes. qual. Arzt	Jugendliche mit Diabetes – Ein Schulungsprogramm 12 UE à 90 min, Einzel- oder Gruppenschulung/Individuell, innerhalb von 8 Wochen	22,00	je Versicherten und UE
99573	diab. bes. qual. Arzt	Diabetes-Schulungsmaterial	9,40	einmal im Behandlungsfall
99578	diab. bes. qual. Arzt	Strukturiertes Hypertonie-Therapie- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie 4 UE à 90 min, max. 4 Patienten, in Einzelfällen bis zu 10 Patienten, innerhalb von 4 Wochen	18,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere

Übersicht über die Vergütung und Abrechnung von Leistungen für die Disease-Management-Programme in Thüringen

Abr.-Nr.	abrechenbar durch	Leistungsbeschreibung	Vergütung in Euro	Abrechnungshinweise
99580	diab. bes. qual. Arzt	Schulungsmaterial Hypertonie (Ärzte-Verlag)	9,40	einmal im Behandlungsfall
99583	diab. bes. qual. Arzt	LINDA - Diabetes-Selbstmanagementschulung 12 UE à 90 min mit ICT/FIT, 4-10 Patienten, innerhalb von 4-6 Wochen	20,00	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99583 oder 99585
99584	diab. bes. qual. Arzt	Schulungsmaterial LINDA	6,90	einmal im Behandlungsfall
99585	diab. bes. qual. Arzt	PRIMAS – Ein Schulungs- und Behandlungsprogramm für Menschen mit Typ-1-Diabetes und Insulintherapie mit mehrmals tägl. Insulininjektion oder Insulinpumpentherapie 12 UE à 90 bis 120 min, 3-8 Patienten, innerhalb von 6-12 Wochen	22,50	je UE, einmalig je Versichertenkarriere, entweder 99583 oder 99585 oder 99535
99546	diab. bes. qual. Arzt	Schulungsmaterial PRIMAS	14,00	einmal im Behandlungsfall
99586	diab. bes. qual. Arzt	HyPOS – Ein strukturiertes Schulungs- und Behandlungsprogramm für insulinpflichtige Diabetiker mit Hypoglykämieproblemen (als Ergänzungsschulung) 5 UE à 90-120 min, 4-6 Patienten, innerhalb von 5 Wochen	24,00	je Versicherten und UE
99547	diab. bes. qual. Arzt	Schulungsmaterial HyPOS	6,50	einmal im Behandlungsfall
DMP Brustkrebs				
99600	Gynäkologe, onkol. verantw. Arzt	DMP-Beratungs- und Einschreibepauschale¹	15,00	einmalig bei Einschreibung des Versicherten, außer bei Neuerkrankung
99601	Gynäkologe, onkol. verantw. Arzt	DMP-Intensivberatung Brustkrebs I vor der stationären Aufnahme und nach histologischer Sicherung der Diagnose, ca. 30 min.	30,00	einmal je Diagnosestellung
99602	Gynäkologe, onkol. verantw. Arzt	DMP-Intensivberatung Brustkrebs II nach der stationären Aufnahme, ca. 30 min.	30,00	einmal je Diagnosestellung
99603	Gynäkologe, onkol. verantw. Arzt	DMP-Begleitberatung Brustkrebs I ohne Folgedokumentation, ca. 15 min.	12,50	einmal je Quartal, nicht neben 99601, 99602 und 99604 abrechenbar
99604	Gynäkologe, onkol. verantw. Arzt	DMP-Begleitberatung Brustkrebs II Erst- und Folgedokumentation jedes zweite Quartal, ca. 15 min.	17,50	einmal je Quartal, nicht neben 99601, 99602 und 99603 abrechenbar

¹ DMP-Beratungs- und Einschreibepauschale

Information, Beratung und Einschreibung des Versicherten, Erstellung der TE/EWE und vertragsgemäße Übermittlung an die Datenstelle sowie Erstellung der Erstdokumentation und vertragsgemäße Übermittlung an die Datenstelle entsprechend des jeweiligen DMP-Vertrages.

² DMP-Koordinierungspauschale

Kontinuierliche Beratung und Betreuung des Versicherten entsprechend der jeweiligen „Anforderungen an strukturierte Behandlungsprogramme“ (siehe entsprechende DMP-Vertragsanlage) einschließlich Beratung und Initiierung einer erforderlichen Überweisung an einen besonders qualifizierten Facharzt aufgrund der Überweisungsregeln entsprechend der „Anforderungen an strukturierte Behandlungsprogramme“, Punkt „Überweisung von der/dem koordinierenden Ärztin/Arzt zur/zum jeweils qualifizierten Fachärztin/Facharzt oder zur qualifizierten Einrichtung“ (siehe DMP-Vertragsanlage „Versorgungsinhalte“) sowie Erstellung der Folgedokumentation entsprechend der „Empfehlung zur Dokumentationsfrequenz“ (siehe entsprechende DMP-Vertragsanlage) bzw. Ausprägung des Erkrankungsbildes und vertragsgemäße Übermittlung an die Datenstelle.

Übersicht über die Vergütung und Abrechnung von Leistungen für die Disease-Management-Programme in Thüringen

³ DMP-Mitbehandlungspauschale

Zeitnahe Terminvergabe für die vom koordinierenden Vertragsarzt überwiesenen Patienten der speziellen Risikogruppen - aufgrund der Überweisungsregeln entsprechend der „Anforderungen an strukturierte Behandlungsprogramme“, Punkt „Überweisung von der/dem koordinierenden Ärztin/Arzt zur/zum jeweils qualifizierten Fachärztin/Facharzt oder zur qualifizierten Einrichtung“ (siehe DMP-Verträge, Anlage „Versorgungsinhalte“) unter Beachtung der Regelungen im §§ 3a bzw. 4a bzw. 5 der DMP-Verträge, deren Mitbehandlung sowie Befundbericht an den überweisenden koordinierenden Vertragsarzt.

⁴ DMP-Augenuntersuchungspauschale

Zeitnahe Terminvergabe für die vom koordinierenden Vertragsarzt überwiesenen Patienten zur augenärztlichen Untersuchung (binokulare Untersuchung des gesamten Augenhintergrundes in Mydriasis) und ophthalmologische Kontrolle für eingeschriebene Versicherte sowie Befundbericht an den überweisenden koordinierenden Vertragsarzt.

Versand der Teilnahme- und Einwilligungserklärung sowie Versand der Datenträger bei elektronischer Dokumentation an:

DMP Datenstelle Thüringen
Postfach 100 438
96056 Bamberg
E-Mail: dmp-thueringen@dmpservices.de

Achtung:

Alle v.g. Ziffern müssen vom Arzt in Ansatz gebracht werden. Voraussetzung ist die Erfüllung des Leistungsinhaltes.

Anmerkung zur Abrechnung:

Die Anzahl der im Quartal vergüteten Dokumentationen finden Sie in Ihrem Honorarbescheid in der ersten Liste „Anlage zur Abrechnung - Übersicht der Gebührenordnungspositionen nach EBM vor HVM“. Eine Differenzierung der GO-Nummern in Vergütung „aktuelles Quartal“ und „Vorquartal“ kann aus technischen Gründen nicht erfolgen, da nur vollständige und plausible Dokumentationen des Abrechnungszeitraumes vergütet werden können. Durch notwendige Korrekturen und teilweise verzögerte Bearbeitung der Daten (Datenstelle) kann die Vergütung für diese Dokumentationen erst quartalsversetzt, im nächsten Quartal erfolgen. In begründeten Einzelfällen ist eine Datenbankrecherche zur vergütungsrelevanten Abrechnung gemeinsam mit dem Arzt durch die KVT möglich. In der Datenstelle können nur Dokumentationen für die quartalsgleiche Abrechnung berücksichtigt werden, welche spätestens drei Wochen vor Ende des Quartals vorliegen. Auf der Basis dieser Daten werden die Vergütungen gezahlt und später eingegangene Dokumentationen werden erst im darauf folgenden Quartal vergütungsrelevant. Alle DMP-Leistungen sind nur abrechnungsfähig, wenn eine Genehmigung der KV Thüringen vorliegt.

Ansprechpartner:

Anfragen zur Qualitätssicherung und sonstige/allgemeine Fragen	alle DMP	Frau Darnstedt	03643 559 759
Anfragen zur Abrechnung	alle DMP	Frau Rudolph Frau Skerka	03643 559 480 03643 559 492